

Weihnachtsanzeiger
für Literatur und verwandte Fächer.
Auflage 16,500!

[43229.]

Dem Beiblatt der Magdeburgischen Zeitung „Blätter für Handel, Gewerbe und sociales Leben“, 28. Jahrg., wird obiger Anzeiger

am 4., 11. und 18. December beigelegt. Einsetzung der Inserate, resp. Cliché's — Pariser Höhe — gef. direct!

Vorteile: 1. Das in 4. erscheinende Beiblatt liegt den ganzen Montag seinen Lesern vor;

2. wird größtentheils der Familienbibliothek einverleibt und demnach öfterer Durchsicht unterworfen;

3. darin angezeigte Bücher werden auch in der Magdb. Ztg. unter „Literatur“ genannt.

Preise:

Die 4 gesp. Petitzeile 50 &	} Rabatt: 10 %.	
¼ Seite = 43 M		} Bei Benutzung aller 3 Anzeiger 20%!
½ Seite = 84 M 50 &		
¾ Seite = 168 M		

Magdeburg, Bahnhofstr.

Faber'sche Buchdruckerei
(A. & R. Faber).

Die geehrten Herren Verlagsbuchhändler,

[43230.] welche beabsichtigen, der Zeitung

Die „Post“

Recensionsexemplare zu senden und diese noch

vor Weihnachten

besprochen zu sehen wünschen, ersuchen wir um baldigste Einsetzung derselben und empfehlen zugleich unsere Zeitung für Inserate, deren guter Erfolg bereits in der Buchhändlerwelt anerkannt ist.

Expedition der „Post“.

Berlin W., Zimmerstraße 96.

[43231.]

Zu Inseraten

halten wir die seit 24 Jahren in unserem Verlage erscheinende

Berliner Gerichtszeitung,
Zeitschrift für Criminal-, Polizei- und Civilgerichts-Pflege mit politischer Rundschau und einem Feuilleton,
3 mal wöchentlich (Dienstag, Donnerstag, Sonnabend früh) zum Preise von 2 M 50 & pro Quartal erscheinend,

über einschlägige, insbesondere auch populäre Literatur, bestens empfohlen.

Die sehr bedeutende Verbreitung der Berliner Gerichts-Zeitung in dem besseren, Bücher kaufenden Publicum läßt eine Reclame für die besondere Wirksamkeit ihrer Inserate überflüssig erscheinen.

Preis pro Zeile 35 &, pro Seite 210 M;
Reclame 75 & pro Zeile.

G. Behrend (H. Foerstner),
Verlagsbuchhandlung in Berlin.

[43232.] Von dem vor kurzem erschienenen Katalog

Bibliotheca historica.

Verzeichniss der nachgelassenen reichhaltigen Büchersammlung des Archivdirectors Dr. Fr. Jos. Mone, 8041 Nrn. stark.

habe ich noch einige Exemplare, die ich thätigen Handlungen à Exemplar 50 & zur Verfügung stelle.

Bei Bestellungen vergüte ich obigen Betrag wieder zurück.

Bitte, zu verlangen.

Ergebenst

Carlsruhe, 6. November 1876.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Erklärung!

[43233.]

Vielsache an mich gerichtete Anfragen in Betreff

Strauß, gesammelte Schriften

veranlassen mich, zu erklären, daß die Bemerkung im Prospecte und auf der Rückseite des ersten Bandes

„Einzelne Bände werden nicht abgegeben“ dem Buchhandel gegenüber durchaus keinen Zwang, die weiteren Bände event. nehmen zu müssen, involvirt; es steht vielmehr demselben selbstverständlich frei, mir seinen Bedarf bei Erscheinen eines jeden Bandes anzugeben.

Besagte Bemerkung ist nur fürs Publicum bestimmt, um dieses vom etwaigen Abspringen vor dem letzten Bande abzuhalten, und um mir nicht durch den Verkauf einzelner Bände der billigen Gesamtausgabe selbst Concurrenz zu machen für die im Preise höheren, in meinem Verlage befindlichen Separatausgaben der einzelnen Werke.

Achtungsvoll

Emil Strauß.

T. O. Weigel's Bücher-Auction.
5. Februar 1877.

[43234.]

Soeben erschien:

Bibliotheken Pertz. I.

Am Schluss einige andere werthvolle Büchersammlungen, deren Versteigerung am 5. Februar 1877 in T. O. Weigel's Auctions-Local in Leipzig gegen baare Zahlung stattfindet.

Der Katalog ist reichhaltig an vorzüglichen Büchern aus allen Wissenschaften; besonders aber ist die Geschichte mit ihren Hilfswissenschaften durch gute Werke vertreten.

Ich versende das Verzeichniss nur auf Verlangen und ersuche daher alle diejenigen Handlungen, welche für dasselbe Verwendung zu haben glauben, um Angabe ihres Bedarfs. Zur Ausführung von Aufträgen halte ich mich empfohlen.

Leipzig, 25. November 1876.

T. O. Weigel.

[43235.] **Lh. Anhuth** in Danzig erbittet Offerten von Werken über franz. und engl. Geschichte in franz. und engl. Sprache.

Lufttrüber Nebenartikel

[43236.] für
Buchbindereien mit Laden-Kundschaft,
Schreibmaterialienhandlungen
und
Gefinde-Vermiethungs-Comptoire.

In unterzeichnetem Verlage sind erschienen:

Gefinde-Dienstbücher

nach Vorschrift des Ministeriums des Innern angefertigt.

Bezugsbedingungen:

1. Nach Vorschrift in starken Pappdeckel gebunden:

40 Exemplare	3 M,
130	9 "
550	35 "
1100	67 "

2. Ungebunden, jedoch gefalzen:

60 Exemplare	3 M,
130	6 "
550	23 "
1100	43 "

NB. Für Diejenigen, welche den Bezug ungebundener Dienstbücher vorziehen, bemerken wir, daß nach ministerieller Vorschrift als Einband ein fester Pappdeckel von 16 Centimeter Höhe und 10 Centimeter Breite erforderlich ist. Nichtvorschriftsmäßige Dienstbücher dürfen von den Behörden nicht ausgefertigt werden.

Probe-Exemplare

versenden wir auf Wunsch gratis und franco Als einfachste und billigste Bezugsart empfiehlt sich die Bestellung vermittelt Post-Anweisung, unter Beifügung des Paketpostos für frankirte Uebersendung. Eine Partie von 130 gebundenen Exemplaren wiegt 4 Kilogramm, wofür das Porto bis 10 Meilen 25 & und auf alle weiteren Entfernungen 50 & beträgt.

Placate fürs Schaufenster

legen wir auf Verlangen gratis bei.

Achtungsvoll

Wilh. Gottl. Korn, Verlagsbuchhandlung
in Breslau.**Achtung!**

[43237.]

Berbitten uns wiederholt alle unverlangten Zusendungen, und werden wir dieselben event. unter Nachnahme unserer Spejen von 25 & pr. 500 Gr. unter Berufung auf diese Anzeige remittiren.

Mainz u. Saargemünd, 15. Novbr. 1876.
G. Faber'sche Buchhdlg.

Die G. Paetz'sche Buchdruckerei

(Otto Hauthal)

in Raumburg a. d. Saale

[43238.] empfiehlt sich den geehrten Verlags- handlungen zur Ausführung von Druckarbeiten jeder Art und ist durch bedeutenden Borrath moderner Schriften, sowie 5 Schnellpressen und Hilfsmaschinen mit Dampfbetrieb in den Stand gesetzt, sorgfältige, schnelle und billigste Bedienung zu garantiren.